

# Abitur 2023

# Berechnung der Gesamtqualifikation

Block 1 – Leistungen aus Q1 und Q2  
→ ***Zulassung zur Abiturprüfung***

und

Block 2 – Leistungen in den Abiturprüfungen  
→ ***Bestehen***

***Block 1 + Block 2 → Durchschnittsnote***

# Gesamtqualifikation

## *Block 1 (200 – 600 Punkte)*

Punkte aus 35-40 anrechenbaren Kursen  
der 4 Halbjahre aus Q1 und Q2  
(LKs werden doppelt gewertet)

## *Block 2 (100 – 300 Punkte)*

Leistungen der 4 Abiturprüfungen  
in 5facher Wertung

**Abiturergebnis = Block 1 + Block 2**

# Gesamtqualifikation – Block 1

Belegungsnachweis

von

**27 – 32 Grundkursen**

und

**8 Leistungskursen**

Achtung: Ein mit **0 Punkten** abgeschlossener Kurs gilt als **nicht belegt**.

# Gesamtqualifikation – Block 1

Halbjahresergebnisse aus folgenden Kursen müssen eingebracht werden:

- Deutsch → 4 Kurse
- Fremdsprache → 4 Kurse
- Kunst, Musik oder Literatur → 2 Kurse
- eine Gesellschaftswissenschaft → 4 Kurse
- Geschichte → 2 Kurse
- Sozialwissenschaften → 2 Kurse
- Mathematik → 4 Kurse
- eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph) → 4 Kurse
- Religion (ersatzweise Philosophie) → 2 Kurse
- 2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft → 2 Kurse aus Q2

Darunter **müssen alle Kurse** der vier **Abiturfächer** sein: also 8 LK + 8 GK

# Gesamtqualifikation – Block 1

Die **Anrechnung von 27 Grundkurseergebnissen** ist **verpflichtend**, die Anrechnung von **bis zu 32 Grundkurseergebnissen** ist **möglich**.

Halbjahresergebnisse aus folgenden Kursen können daher zusätzlich eingebracht werden, um den Schnitt zu verbessern:

- bis zu 4 Kurse Sport
- weitere belegte Kurse, die noch nicht angerechnet wurden

# Gesamtqualifikation – Block 1

$$\begin{array}{r} 27 - 32 \text{ Grundkurse in einfacher Wertung} \\ + \quad 8 \text{ Leistungskurse in doppelter Wertung} \\ \hline \hline = 35 - 40 \text{ Halbjahresergebnisse} \end{array}$$

Erlaubte Anzahl von **Minderleistungen**  $\leq 4$  Punkte („Defizite“)

bei 35 – 37 Kursen: max. 7 Defizite, } darunter max. 3 LK  
bei 38 – 40 Kursen: max. 8 Defizite, }

# Gesamtqualifikation – Block 1

## Berechnung der Punkte im Block 1

$$E 1 = (P : S) \times 40$$

E 1: Gesamtergebnis

P: Summe der Punkte aus den eingebrachten Kursen  
(27 – 32 GK + 8 LK (doppelt))

S: Anzahl der eingebrachten Halbjahresergebnisse (43 – 48)

Das Gesamtergebnis muss mindestens 200 Punkte (= 5 Punkte x 40) und kann höchstens 600 Punkte (= 15 Punkte x 40) betragen.

**Die Zulassung zur Abiturprüfung erfordert mindestens 200 Punkte im Block 1.**



# Gesamtqualifikation – Block 2

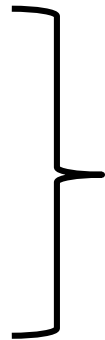
## Leistungen aus den 4 Abiturprüfungen:

1. LK

2. LK

3. Fach

4. Fach



zentral gestellte  
schriftliche Prüfungen  
(ggfs. auch mündliche Prüfung)

mündliche Prüfung

## Gesamtqualifikation – Block 2

- Die 4 Prüfungsergebnisse werden jeweils 5-fach gewertet.
- Bei schriftlicher und mündlicher Prüfung im 1. – 3. Fach wird Note im Verhältnis 2:1 gebildet.

Beispiel: Klausurnote 6 Punkte, mündliche Prüfungsnote 10 Punkte

$$\frac{2 \cdot 6 + 10}{3} \cdot 5 = 36 \frac{2}{3} \approx 37$$

## Gesamtqualifikation – Block 2

Das Abitur ist bestanden, wenn

- in mindestens 2 Fächern, darunter 1 LK, jeweils mindestens 25 Punkte

und

- insgesamt mindestens 100 Punkte

erreicht wurden.

## Gesamtqualifikation – Block 2

Mündliche Prüfungen im 1. – 3. Abiturfach werden verpflichtend angesetzt, falls

- die Mindestbedingungen nicht erfüllt sind (25 Punkte bzw. 100 Punkte)

oder

- der/die Abiturient/-in sich freiwillig meldet, um seinen/ihren Durchschnitt zu verbessern

# Dauer der Abiturklausuren

	<b>Leistungskurs</b>	<b>Grundkurs</b>
Englisch und Französisch, alle weiteren modernen Fremdsprachen	270 Minuten = 4 h 30 min	240 Minuten = 4 h
Mathematik, alle weiteren Fächer des mathematisch- naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeldes	270 Minuten	225 Minuten = 3 h 45 min
Deutsch, Musik, Kunst, alle Gesellschaftswissenschaften, die alten Sprachen, Religionslehre/Religionsunterricht, Sport	270 Minuten	210 Minuten = 3 h 30 min

In Fächern mit Aufgabenauswahl durch den Prüfling: + 30 min Auswahlzeit

# Gesamtqualifikation – Block 2

## Gestaltung mündlicher Prüfungen

- Dauer der Prüfung:  
30 min Vorbereitungszeit + 20-30 min Prüfung
- Gliederung der Prüfung:
  1. Teil: Vortrag der vorbereiteten Aufgabe
  2. Teil: Prüfungsgespräch
- Fachprüfungsausschuss aus Fachlehrer (Prüfer), Vorsitzendem und Protokollant

# Abiturdurchschnittsnote

## *Block 1 (200 – 600 Punkte)*

Punkte aus 35-40 anrechenbaren Kursen  
der 4 Halbjahre aus Q1 und Q2  
(LKs werden doppelt gewertet)

## *Block 2 (100 – 300 Punkte)*

Leistungen der 4 Abiturprüfungen  
in 5facher Wertung

**Abiturergebnis = Block 1 + Block 2**



# Abiturdurchschnittsnote

## Abiturergebnis = Block 1 + Block 2

Tabelle zur Ermittlung der Durchschnittsnote für Abiturzeugnisse

Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte
1,0	900 – 823	2,0	660 – 643	3,0	480 – 463
1,1	822 – 805	2,1	642 – 625	3,1	462 – 445
1,2	804 – 787	2,2	624 – 607	3,2	444 – 427
1,3	786 – 769	2,3	606 – 589	3,3	426 – 409
1,4	768 – 751	2,4	588 – 571	3,4	408 – 391
1,5	750 – 733	2,5	570 – 553	3,5	390 – 373
1,6	732 – 715	2,6	552 – 535	3,6	372 – 355
1,7	714 – 697	2,7	534 – 517	3,7	354 – 337
1,8	696 – 679	2,8	516 – 499	3,8	336 – 319
1,9	678 – 661	2,9	498 – 481	3,9	318 – 301
				4,0	300

aus: „Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in NRW“,  
Ausgabe MSW 08/2009



## Nichtzulassung – Nichtbestehen

- Nichtzulassung zur Abiturprüfung
  - sofortiger Rücktritt in die laufende Q1
- freiwilliger Rücktritt **vor Bekanntgabe** der Zulassung  
(Antrag rechtzeitig an die Zeugniskonferenz stellen)
  - Abiturprüfung wurde nicht angetreten,  
damit ggfs. Wiederholung der Prüfung möglich
- Nichtbestehen der Abiturprüfung
  - Wiederholung von Q2 und Abiturprüfung  
(bis zu den Sommerferien Teilnahme am Unterricht der Q1)

Die **Abiturprüfung** kann **nur einmal wiederholt** werden.  
Ein **Rücktritt** ist nur möglich, wenn die **Verweildauer**  
von 4 Jahren **nicht überschritten** wird.

# Wichtige Hinweise

- Aushänge zu allen Abiturterminen unbedingt beachten!
- Urlaub/Bewerbungsgespräche o.Ä. so planen, dass Prüfungstermine und Ergebnisbekanntgabe auf jeden Fall persönlich wahrgenommen werden können!
- Die Schulpflicht endet mit dem Ende des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

**Viel Erfolg!!**